

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Mindelzell : GV Eintracht Autenried
Freitag, 30.09.2022, 20:15 Uhr

Schneider und Dietmayer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Schneider und Dietmayer konnte der SV Mindelzell das Heimspiel gegen den GV Eintracht Autenried in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 2. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Rudolf Rothermel den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Das Doppel zwischen Schneider / Dietmayer und Vangerow / Bujok endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Schneider / Schreiber bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Bujok / Wolf dann doch niedergedrungen worden. Rothermel / Schwarz verloren ihr Spiel gegen Bujok / Fahrenschon unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 11:13, 8:11, 9:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Benjamin Schneider den Gastspieler Thorsten Vangerow in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit 3:1 hatte Nico Schneider im Spiel gegen Matthias Bujok die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überaus überraschenden Erfolg. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Noah Dietmayer sein 3:2 gegen Stephan Bujok feiern konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim 0:3 gegen Benny Wolf fand Rudolf Rothermel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim 3:1-Sieg von Josef Schwarz gegen Ralph Fahrenschon ging nur der erste Satz verloren. Stefan Schreiber wehrte eine 1:0 Satzführung von Hans Bujok ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab Benjamin Schneider das Spiel gegen Matthias Bujok noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Nico Schneider hatte seinen Gegner Thorsten Vangerow beim deutlichen 12:10, 11:6, 11:6 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Noah Dietmayer gegen Benny Wolf dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Rudolf Rothermel den Gastspieler Stephan Bujok in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Mindelzell am 07.10.2022 gegen den Post SV Augsburg III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.10.2022 gegen die TT Augsburg SG versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Mindelzell

Doppel: Schneider / Dietmayer 1:0, Schneider / Schreiber 0:1, Rothermel / Schwarz 0:1

Einzel: B. Schneider 1:1, N. Schneider 2:0, N. Dietmayer 2:0, R. Rothermel 1:1, J. Schwarz 1:0, S.

Schreiber 1:0

GV Eintracht Autenried

Doppel: Bujok / Wolf 1:0, Vangerow / Bujok 0:1, Bujok / Fahrenschohn 1:0

Einzel: M. Bujok 1:1, T. Vangerow 0:2, B. Wolf 1:1, S. Bujok 0:2, H. Bujok 0:1, R. Fahrenschohn 0:1